Humor

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **269 (1996)**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-657399

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

15. Januar	Einweihung des Assuan-Staudammes
18. Januar	Absturz einer bulgarischen Maschine in Zürich-Kloten: 45 Tote
5. Februar	Grossbrand zerstört den Bahnof Luzern.
7. Februar	Annahme des Frauenstimm- und wahlrechts auf Bundesebene mit 621 403 Ja gegen 323 596 Nein
14. April	Tschu En-lai empfängt die US-Tischtennis-Nationalmannschaft in der Volksrepublik China.
3. Mai	Erich Honecker löst Walter Ulbricht im Amt des SED-Parteichefs ab.
12. Mai	Der umstrittene Neubau des Berner Kinderspitals wird gutgeheissen.
6. Juni	Mit Inge Göttler wird erstmals eine Frau zur bernischen Gerichtspräsidentin gewählt. Die Ablösung der städtischen Gasproduktion durch den Bezug von Erdgas wird beschlossen.
19. Juni	17 km Autobahn Kiesen–Spiez werden eingeweiht.
24. Juni	Vergiftung des Fischbestandes in der Aare zwischen Thun und Bern durch die Selve-Werke
6. Juli	Tod des amerikanischen Jazztrompeters Louis Armstrong in seinem 71. Lebensjahr
17. August	Das Berner Bahnhofbuffet bezieht seine heutigen Räumlichkeiten, nachdem es während 111 Jahren am gleichen Ort untergebracht war.
8. Sept.	Der Berner Gemeinderat benennt die ehemalige Metzgergasse in Rathausgasse um.
24. Sept.	Die neue städtische Kunstgewerbeschule (heute Schule für Gestaltung) wird eingeweiht.
25. Okt.	Im Altenberg wird eine private Anlaufstelle für Drogenabhängige eingerichtet.
	Aufnahme der Volksrepublik China in die UNO
29. Nov.	Die Frauen ziehen in die eidgenössischen Räte ein: elf Nationalrätinnen und eine Ständerätin
11. Dez.	Das bernische Wirtschaftsförderungsgesetz wird knapp angenommen.
22. Dez.	Kurt Waldheim wird UNO-Generalsekretär.

HUMOR

Der neue Gefängnisaufseher wird eingearbeitet. «Glauben Sie, dass Sie auch mit schwierigen Gefangenen zurechtkommen werden?» fragt der Direktor. «Ganz bestimmt», meint der Bewerber, «wer Ärger macht, fliegt raus!»

Frau Meier jammert ihrem Mann vor: «Ich brauche dringend neue Kleider, die Nachbarn lachen schon über meine uralten Sachen.» Ihr Mann hört sich das eine Weile an. Schliesslich antwortet er: «Pack unsere ganzen Sachen zusammen, es ist billiger, wenn wir umziehen.»

Der schüchterne Mann kann nicht mehr an sich halten. «Jetzt vertröstest du mich wieder», stöhnt er. «Mein Liebling, du hast mir doch versprochen, dass wir in diesem Sommer heiraten!» – «Ja schon», beteuert sie, «aber sag mal ehrlich – hatten wir dieses Jahr einen Sommer?»

Der Wünschelrutengänger ist im Dorf und kommt an einem Gasthof vorbei. Plötzlich schlägt die Rute aus. «Hier unten muss viel Wasser sein!» Bleich stürzt der Wirt heraus und flüstert: «Kein Wort mehr, da unten ist mein Weinkeller!»

Die sichersten und ertragreichsten Bohrstellen sind immer noch die Behandlungsräume der Zahnärzte.